



Das Problem des Quartals: Aufrunden, bitte!



„Das macht neununddreißig Euro siebenundneunzig, bitte!“ Du liebe Güte, immer so ein krummer Betrag an der Kasse im Supermarkt! Und was bitte soll ich denn mit den drei Cent anfangen?

Eine typische Situation an Kassen in deutschen Supermärkten: Man bekommt 1-, 2- oder 5-Cent-Stücke als Rückgeld, und die stören dann im Geldbeutel. Was hilft dagegen? Wie wäre es mit Spenden!

Die Macher der Spendenaktion „Deutschland rundet auf“ hatten eine tolle Idee: Kunden können an der Kasse mit dem Satz „Aufrunden, bitte“ den Cent-Betrag bis zum nächsten runden Betrag spenden! Eine Spende, die niemandem schadet und sich gegen Kinderarmut einsetzt - toll! Bis heute läuft die Aktion in vielen Einzelhandelsmärkten und erzielte schon tolle Erfolge. Über 8,3 Millionen Euro konnten bereits gespendet werden!

Aber wie viel Geld kommt in einem normalen, durchschnittlichen Supermarkt so wohl an einem Tag zusammen? Überlege dazu zunächst, wie viele Kunden pro Tag dort einkaufen gehen und wie viele sich wohl zum Spenden entschließen.

Nachdenk-Box

Informiere dich über die Aktion! Was könnte man noch tun, um Spenden für arme Kinder zu sammeln?



Wessen Methode ist am genauesten?

Achte auf eine genaue und verständliche Darstellung deiner Vorgehensweise.
Gib außerdem an, welche Grundlage du für deine jeweilige Abschätzung nimmst!